

**+++ PRESSEMITTEILUNG +++**

## **CDO Aachen 2022: Sustainable Digitalization for the Era of Uncertainty**

### **Digitalisierung als Motor für Resilienz und Nachhaltigkeit**

**Aachen, 26.09.2022.** Am 16.11.2022 laden das FIR an der RWTH Aachen und das Industrie 4.0 Maturity Center zur CDO Aachen 2022 – Convention on Digital Opportunities ein. Deutschlands bedeutende Fachveranstaltung für digitale Technologien und Potenziale ist mit top-aktuellen Themen ein Highlight für Digitalisierungsverantwortliche, Führungskräfte und Projektmanager:innen. Unter dem Motto „Sustainable Digitalization for the Era of Uncertainty“ fokussiert die Veranstaltung in diesem Jahr die Digitalisierung als Antwort auf die großen Herausforderungen unserer Zeit. Die CDO Aachen 2022 findet rein digital statt, ist kostenfrei für alle Teilnehmer:innen und wird in deutscher sowie englischer Sprache übertragen.

Der Klimawandel, weltweite Krisen und Unruhen, Fachkräftemangel, ein sich immer schneller wandelndes Umfeld sowie veränderte Erwartungen von Mitarbeitenden und Gesellschaft gehören zu den gewaltigen Herausforderungen, denen sich Unternehmen heute stellen müssen. Die CDO Aachen 2022 zeigt, wie Unternehmen die Digitalisierung nutzen können, um Krisen und Veränderungsprozessen erfolgreich zu begegnen.

Zu Gast sind Expert:innen aus Industrie und Forschung. In drei Themenfeldern beleuchten sie Perspektiven und Lösungsansätze der Digitalisierung im Hinblick auf Resilienz und Nachhaltigkeit.

#### **Digitale Resilienz vs. Nachhaltige Digitalisierung – zwei Seiten einer Medaille?**

In einem stark volatilen Marktumfeld ist die Bedeutung der Digitalisierung für das einzelne Unternehmen wichtige Voraussetzung für eine zielgerichtete Transformation. Dieser Themenblock geht Fragen dazu nach, ob wir durch Digitalisierung Resilienz schaffen oder vor einer Transformation hin zur Digitalisierung stehen, die wir auf eine nachhaltige Weise gestalten müssen.

#### **Nutzung von Technologien zur Bewältigung von Unsicherheiten – wie funktioniert das?**

Sind digitale Technologien der Schlüssel, um heutigen Herausforderungen zu begegnen? Konkrete Anwendungsfälle und Best Practices aus der Industrie zeigen, wie beispielsweise Machine Learning oder Process Mining zu mehr Nachhaltigkeit und Resilienz führen.

**+++ PRESSEMITTEILUNG +++**

**Unternehmenskultur & digitale Technologien – ein Dreamteam für die Ära der Unsicherheiten?**

Der Mensch wird weiterhin im Zentrum des unternehmerischen Handelns stehen. Diskutiert wird, wie der Mensch in einem volatilen Umfeld sowohl durch digitale Technologien als auch durch nachhaltige Veränderungen in Organisation und Kultur unterstützt werden kann.

Die CDO Aachen 2022 betrachtet mit Vorträgen und einer Podiumsdiskussion die Bedeutung der Digitalisierung für Nachhaltigkeit und Resilienz in den unterschiedlichen Handlungsfeldern eines Unternehmens. Die Veranstaltung bietet detaillierte Einblicke in den Fortschritt der Digitalisierung sowie neue Impulse dazu, wie Unternehmen ihre Digitalisierungsziele auch in bewegten Zeiten erreichen.

Vertreter:innen aus Unternehmen und Forschung teilen ihr Wissen und ihre Erfahrungen. Die Teilnehmer:innen der CDO Aachen 2022 verfolgen die gesamte Veranstaltung im Livestream. Im Chat tauschen sie sich untereinander aus und haben die Möglichkeit, ihre Fragen mit den Referent:innen der Veranstaltung zu erörtern.

Weitere Informationen: [www.cdo-aachen.de](http://www.cdo-aachen.de)

Pressemeldung inklusive Bildmaterial: [2022-12.fir-pressemitteilungen.de](http://2022-12.fir-pressemitteilungen.de)

[3.143 Zeichen inkl. Leerzeichen, 26.09.2022]

**Über das FIR an der RWTH Aachen**

Das FIR ist eine gemeinnützige, branchenübergreifende Forschungs- und Ausbildungseinrichtung an der RWTH Aachen auf dem Gebiet der Betriebsorganisation, Informationslogistik und Unternehmens-IT mit dem Ziel, die organisationalen Grundlagen zu schaffen für das digital vernetzte industrielle Unternehmen der Zukunft.

Mit Erforschung und Transfer innovativer Lösungen leistet das FIR einen Beitrag zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen. Dies erfolgt in der geeigneten Infrastruktur zur experimentellen Organisationsforschung methodisch fundiert, wissenschaftlich rigoros und unter direkter Beteiligung von Expert:innen aus der Wirtschaft. Im Zentrum der Betrachtung liegen die industriellen Verticals als Anwendungsfälle. Dies sind aktuell: Future Logistics, Smart Services und Smart Maintenance, Smart Commercial Buildings und Smart Mobility.

Das Institut begleitet Unternehmen, forscht, qualifiziert und lehrt in den Bereichen Dienstleistungsmanagement, Business-Transformation, Informationsmanagement und Produktionsmanagement. Als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller



### **+++ PRESSEMITTEILUNG +++**

Forschungsvereinigungen fördert das FIR die Forschung und Entwicklung zugunsten kleiner, mittlerer und großer Unternehmen.

Seit 2010 leitet der Geschäftsführer des FIR, Professor Volker Stich, zudem das Cluster Smart Logistik auf dem RWTH Aachen Campus. Im Cluster Smart Logistik ermöglicht das FIR eine bisher einzigartige Form der Zusammenarbeit zwischen Vertreter:innen aus Forschung und Industrie. Das FIR wird vom Land Nordrhein-Westfalen gefördert, unterstützt als Johannes-Rau-Forschungsinstitut die Forschungsstrategie des Landes und beteiligt sich an den entsprechenden Landesclustern, um den Standort NRW zu stärken.

#### **Über das Industrie 4.0 Maturity Center**

Die i4.0MC - Industrie 4.0 Maturity Center GmbH wurde im Mai 2017 im Cluster Smart Logistik auf dem RWTH Aachen Campus gegründet. Sie ist ein international tätiger Beratungsdienstleister, der produzierende Unternehmen bei der Entwicklung und Umsetzung maßgeschneiderter Transformationsstrategien begleitet. Als erfahrener End-to-End-Partner verfügt das am RWTH Aachen Campus angesiedelte i4.0MC über alle erforderlichen Kompetenzen, um den digitalen Wandel seiner Kunden zu gestalten.

Der RWTH Aachen Campus trägt seit 2009 dazu bei, die Forschungskompetenz der RWTH sichtbar zu machen. Die Expert:innen forschen an definierten, relevanten Themen. Die langlebigen Forschungsbereiche werden durch Cluster repräsentiert. Diese sind in Center unterteilt, in denen jeweils interdisziplinäre Wissenschaftlerteams und Industriekonsortien gemeinsam an speziellen Zukunftsfragen mit visionären Lösungsansätzen arbeiten.

#### **Pressekontakt für das FIR:**

FIR e. V. an der RWTH Aachen  
Campus-Boulevard 55  
52074 Aachen

Birgit Merx, M.A.

Tel.: +49 241 47705-150

Fax: +49 241 47705-199

E-Mail: [presse@fir.rwth-aachen.de](mailto:presse@fir.rwth-aachen.de)

Dipl.-Betriebswirtin (FH) Marion Riemer

Tel.: +49 241 47705-155

Fax: +49 241 47705-199

E-Mail: [presse@fir.rwth-aachen.de](mailto:presse@fir.rwth-aachen.de)